

- Inhalt:**
1. Erste Änderung Bebauungsplan Nr. 1/98 „B245-Ortsumgehung Bebertal“ und Zufahrt zum Werksgelände HANIEL Baustoffindustrie
2. Impressum

Gemeinde Hohe Börde
OT Irxleben
Bördestraße 8
39167 Hohe Börde

Öffentliche Bekanntmachung

1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1/98 „B 245 - Ortsumgehung Bebertal“ und Zufahrt zum Werksgelände der HANIEL Baustoffindustrie der Gemeinde Hohe Börde Ortschaft Bebertal

Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Hohe Börde hat in seiner Sitzung am 10.09.2013 die Einleitung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1/98 „B 245 - Ortsumgehung Bebertal“ und Zufahrt zum Werksgelände der HANIEL Baustoffindustrie der Gemeinde Hohe Börde beschlossen. Der Beschluss einschl. Planauszug des Geltungsbereiches der 1. Änderung sind im Amtsblatt der Gemeinde Hohe Börde Nr. 15 am 09.04.2014 öffentlich bekannt gemacht.

Gemäß § 3 Abs. 1 BauGB (Beteiligung der Öffentlichkeit) liegt der Vorwürfe der

1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1/98 „B 245 - Ortsumgehung Bebertal“ und Zufahrt zum Werksgelände der HANIEL Baustoffindustrie der Gemeinde Hohe Börde Ortschaft Bebertal einschließlich Begründung und Umweltbericht

vom 09.04.2015 bis 11.05.2015

zu folgenden Zeiten:

Montag bis Freitag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und zusätzlich
Montag und Mittwoch von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr und
Dienstag und Donnerstag von 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr
in der Zentrale des Dienstgebäudes der Gemeinde Hohe Börde OT Irxleben, Bördestraße 8 in 39167 Hohe Börde öffentlich aus.

Während der Auslegung ist Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung auch zum erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung gegeben.


Trittel
Bürgermeisterin

Impressum:
Herausgeber: Gemeinde Hohe Börde, Bördestraße 8,
39167 Hohe Börde OT Irxleben
Tel.: 039204 781-0, E-Mail: info@hohe-boerde.de
Verantwortlich für die Bekanntmachungen der Gemeinde
Hohe Börde: Bürgermeisterin / Steffi Trittel
Verteilung: Kostenlos an alle frei zugänglichen Haushalte über den
General-Anzeiger Haldensleben/Wolmirstedt
Redaktion: Gemeinde Hohe Börde